

AK Glaube leben, Sa 13.4.2019 (bei Hagmanns)

Anwesend: Beate Beckmann-Zöllner, Christoph Goldhorn, Elisabeth Hagmann, Hans-Georg Hagmann, Evi Schlossnikel, Elisabeth Abstein.

Entschuldigt: Bettina Schuster, Martina Goldhorn, Brigitte Frick; Patricia Maderer?

1. Geistlicher Impuls (Tageslesung Jer 31, 10-13) – Bibelteilen

10 Hört, ihr Völker, das Wort des HERRN, verkündet es auf den Inseln in der Ferne und sagt: Der Israel zerstreut hat, wird es sammeln und hüten wie ein Hirt seine Herde! 11 Denn der HERR hat Jakob losgekauft und ihn erlöst aus der Hand des Stärkeren. 12 Sie kommen und jubeln auf Zions Höhe, sie strahlen vor Freude über die Wohltaten des HERRN, über Korn, Wein und Öl, über Lämmer und Rinder. Sie werden wie ein bewässerter Garten sein und nie mehr verschmachten. 13 Dann freut sich die Jungfrau beim Reigentanz, ebenso Junge und Alte zusammen. Ich verwandle ihre Trauer in Jubel, tröste sie und mache sie froh nach ihrem Kummer.

2. Protokoll vom 18.6.2018 – wurde angenommen.

3. Rückblick auf Veranstaltungen 2018/19 unter den Fragen „wofür bin ich dankbar?“, „worüber bin ich enttäuscht?“, „Wofür habe ich Hoffnung?“

Es gab einen lebhaften Austausch über Veranstaltungen, die Mut gemacht haben – Familientag, Ehepaarsegnung, Müttergebetskreis, Bibelstaubfrei, Abend der Barmherzigkeit, die Vorträge in der Fastenzeit (Jesus und Buddha, Jesus und Mohammed, Jesus und sein Judentum). Enttäuschend war für uns die mangelnde Teilnahme am Glaubenskurs für EKO-Eltern, wir beraten, wie es weiter gehen kann. Ich selbst habe meinen Schwerpunkt in den AK Jugend verlegt, bin froh, dass ich vieles vom AK „Glaube leben“ delegieren kann und es so gut läuft.

4. Blick auf geplante Veranstaltungen 2019

- Dance and more 18./19.10.19 – die Vorbereitung von Goldhorns und Hagmanns läuft.

- Lobpreis-Konzert Fr 15.7.19 – Samstag 16.7. Lobpreis-Seminar – die Lobpreiswerkstatt der Gemeinschaft Immanuel Ravensburg hält wieder ein Seminar in München (St. Sebastian, Schwabing) und wird am Abend vorher (Freitag 18 Uhr) zur Anmeldung der Firmlinge in der Messe und danach spielen und läd zum Mitsingen und Mitbeten ein. Es wäre schön, wenn einige Musiker aus Oberhaching an dem Seminar teilnehmen können.

- Abende der Barmherzigkeit: Die Termine 13.12.19 und 27.3.20 wurden dankenswerterweise schon von Brigitte Frick an die Sekretärinnen weitergegeben. Falls Ricarda Geary ein Konzert auf den 14.12. oder 28.3. legt, müssen wir umdisponieren – das sollten wir früh genug erfahren.

5. Männer-Tag

Christoph Goldhorn und Hans-Georg Hagmann wollen gern – evtl. mit Pater Hans-Martin Samierz (Schönstatt) einen Männer-Wandertag (mit oder ohne Übernachtung wird später

entschieden) organisieren. Samstag 12.10.2019 ist anvisiert, evtl. schon 11.10.2019 abends, das ist noch offen. Für 2020 können sie sich eine Männer-Segel-Freizeit vorstellen.

6. Ideen, Visionen

Im Herbst soll es ein weiteres **AK-Treffen** mit Pfr. Hilger geben, den wir sehr herzlich zu unserm AK einladen für den Donnerstag, **19.9.2019 um 20h** im Pfarrheim St. Stephan. **Beate** lädt ein.

Die **Ehepaarsegnung** wurde als sehr bereichernd erlebt, mit Zehetbauers, Hagmanns und Meiers. Eine neue Möglichkeit wäre es, besonders Jubelpaare für eine Feier im kleineren Kreis einzuladen. **Elisabeth Hagmann** prüft diese Möglichkeit, ab Herbst mit Pfr. Hilger. Als neuer Termin für die Segnung wird der **23.2.2020** vorgeschlagen. **Elisabeth Hagmann** klärt das mit Pfr. Schaller ab.

Eine Aktion mit den Stelen könnte **im nächsten Jahr** – vielleicht zum Ehepaar-Segnungs-Gottesdienst **23.2.2020**– starten und einige Wochen gehen. Es müssen Verantwortliche für die Stelen gefunden werden. **Hans-Georg Hagmann** wird das übernehmen zu koordinieren. Die Stelen sollten quer durch Oberhaching eingesetzt werden. Man könnte sie tagsüber aufstellen auf dem Privatgrundstück und abends ins Haus stellen. So können Leute, die vorbei gehen, die Impulse mitnehmen. Leute, die Stelen aufstellen aus PGR, KV, ...

Der Müttergebetskreis entwickelt sich gut und verbindlich. Da es keine Mütter mit kleinen Kindern gibt, wird überlegt, den Kreis anders zu nennen. **Elisabeth Hagmann** kümmert sich darum, berichtet im Herbst. Für junge Mütter besteht die Möglichkeit, eine neue Form des geistlichen Miteinanders für sich zu finden. **Beate** spricht mal mit Maria Tvaroskova (PGR St. Stephan) darüber (ihre Kinder sind 0 und 2).

Der **Familihtag 14.10.2018** wurde als wertvoller Impuls-Tag erlebt. Daraus könnte sich ein **Familienkreis** mit regelmäßigen Treffen entwickeln. Es waren neue Impulse für Ehepaare, die die Familie stabilisieren, von Hagmanns gegeben worden, u.a. durch die Stelen mit den Impulsen zum Ehegespräch. Der ökumenische Familietag (19.5.19) legt den Schwerpunkt weniger auf „Familie“ als auf Ökumene. **Nächster Familietag im Herbst (13.10. – 10 Jahre KiKiChor)**

Die Wortgottesfeiern wurden von Elisabeth Abstein als sehr würdig erlebt. Wir wollen **Brigitte Frick und Patricia Maderer** gern weiter unterstützen und freuen uns, wenn sie sich im AK Glaube leben mit engagieren. **Bettina Schuster** verantwortet die eucharistische Anbetung für St. Stephan. **Patricia Maderer** legt vorerst ihre Verantwortung für die eucharistischen Anbetungen in St. Bartholomäus nieder, evtl. kann Lisa Schmidmeier übernehmen. Wir ermutigen alle drei, darin treu zu bleiben und danken Euch für Euer Engagement für die Gebetskultur in Oberhaching.

Evi Schlossnikel brachte das **Thema „Gebet“** auf, sie beobachtet, wie schwer es ist, Menschen zum „Weltgebetstag“ einzuladen. Alle sind sich einig, wie gut diese Veranstaltung jeweils ist. Das Thema „Gebet“ und die Praxis sind jedoch sehr vernachlässigt. Das liegt am Zeitgeist und wir brauchen Vorbilder. Elisabeth Hagmann schlug vor, für die Eucharistische

Anbetung – und vielleicht auch sonst – mehrere Exemplare pro Kirche von einem sehr ansprechenden Büchlein von der „Zentralstelle für Berufungspastoral“ auszulegen, es heißt „Beten“ und kostet 3 Euro das Stück. **Evi Schlossnikel** fragt in der KV nach und organisiert die Anschaffung für alle 4 Kirchen.

Alle waren sich einig, dass es wieder Zeit für einen **Glaubenskurs im Herbst** sei, allerdings erst **2020**, wenn Beate einmal mit der Firm-Vorbereitung durch ist. Vorgeschlagen wurde der Kurs „**Eucharistie verstehen – dem Geheimnis auf die Spur kommen**“ von Leo Tanner (von ihm hatten wir schon den Vater-Unser-Kurs):

www.ddmedien.com/glaubensweitergabe/weg-glaubenskurse-zur-vertiefung/1091/eucharistie-referentenunterlagen-dvd-rom-zum-glaubenskurs-leo-tanner.

Dieses Seminar wird gerade in verschiedenen Pfarreien angeboten, auch in St. Sebastian, von wo wir auch den Impuls zum Familientag über Herrn Stettner bekommen haben. Ob es 8 Abende werden können, bezweifeln wir, wir werden darüber auf der nächsten Sitzung im September beraten (ca. 5-7 Abende). **Beate** liest dazu den Vorschlag von Schönstatt „Fülle unseres Alltags. Familienalltag und Eucharistie“ von Maria und Klaus Heizmann.

Wie der **Refresh-Kurs für Eko-Eltern** weitergehen kann, wollen wir im September mit Pfr. Hilger besprechen. Ein Vorschlag ist die Kommunion-Vorbereitung mit **Einbeziehung der Familien**, nach A. Biesinger, die früher im Pfarrverband praktiziert wurde. Wir halten es für zentral, die Familien stärker einzubeziehen, nicht nur die Kinder. Evtl. **Wahlpflichtangebote** für Eltern, evtl. am Sonntag „**Elterntag**“ – mit gemeinsamen Essen und Kinderbetreuung, o.ä. Niederschwellige Angebote wie „Wie gestalte ich das Fest der EKO, so dass das Kommunionkind sich dran freuen kann – und nicht nur die alten Tanten froh sind, sich wiederzusehen?“ Vortrag z. B. zum Thema „Kinder nicht um Gott betrügen“ (Biesinger)

Die **Ökumenischen Exerzitien** liefen gut. Leider wenig katholische Beteiligung. Der **AK Ökumene** wird eingeladen (durch **Evi Schlossnikel** und **Hans-Georg Hagmann**), dafür stärker zu werben, mit gutem Beispiel voran zu gehen. Im nächsten Jahr werden wieder Exerzitien stattfinden, von der ev. Seite vorbereitet. Termine, falls es wieder der Dienstag in der Fastenzeit ist: Di 3.3.2020, 10.3.2020, 17.3.2020, 24.3.2020, 31.3.2020. **Evi Schlossnikel** benachrichtigt uns, sobald die Termine stehen.

Es wird gebeten, einen Jahresplan mit zentralen Veranstaltungen der Pfarrei im **Müllabfuhr-Kalender-Format** zu erstellen. > **AK Öffentlichkeitsarbeit (Elisabeth Hagmann, Brigitte Frick)**. Rückfragen an **Christoph Goldhorn**.

Für die **Firmung** wurde von Evi Schlossnikel vorgeschlagen, wie die Konfirmanden einen **Bibel-Vers herauszusuchen** und auswendig zu lernen. Beate kennt das auch aus dem Bistum Dresden-Meißen (wo sie einige erwachsene Patenkinder hat). **Beate** gibt den Vorschlag weiter ins Firm-Team.

Elisabeth Hagmann schlug vor, wieder **Erwachsenenbildungs-Vorträge** anzubieten, z. B. zu „Kirche in Krise“ oder so, mit einem Fachreferenten und mit Glaubenszeugen, damit auch die Seite der Hoffnung für die Kirche zu Wort kommt. Aktuelle Themen zu Glaube und Bildung wie Klimawandel, Laudatosi, Amoris Laetitia, usw. Der Vorschlag, Plastik-Flaschen zu sparen, wird im PGR und in den KVs von **Evi Schlossnikel, Hans-Georg Hagmann und**

Elisabeth Abstein eingebracht. Evi Schlossnikel hatte eine Weiterbildung für KVs zu diesem Thema. Der Vorschlag wird an den PGR weitergegeben, sobald der PGR einen Verantwortlichen für die Erwachsenenbildung gefunden hat. **Hans Georg Hagmann** berichtet uns, wenn es soweit ist.

Die Vernetzung bei Angeboten sollte beachtet werden. Z. B. bei der **Kindersegnung** sollten die Wichtelgodis, Kiwogodis, Familientag und Müttergebetskreis vorgestellt werden. Kindersegnung mit Pfr. Hilger für Januar 2020 vorschlagen > **AK Familie**. Vorschlag für die Homepage: Zielgruppenspezifische Angebote, z. B. Familien mit kleinen Kindern, usw. **Elisabeth Hagmann** bringt das in den AK Öffentlichkeitsarbeit ein. **Beate Beckmann-Zöller** benachrichtigt AK Familie.

Wir setzen uns weiter ein, die **Willkommenskultur** im Pfarrverband zu pflegen, z. B. durch Begrüßung an der Kirchentür durch Lektoren und Kommunionhelfer. Elisabeth Abstein setzt sich durch das Kirchencafé in St. B. bereits dafür ein. Darüber wollen wir mit Pfr. Hilger im September sprechen. **Elisabeth Hagmann** liest das Buch „Rebuilt“ dazu. Elisabeth Abstein hat dazu bereits eine Weiterbildung besucht. **Beate Beckmann-Zöller** kann dazu auch Referenten einladen. Vorschlag für einen PGR/KV-Klausurtag an Hans-Georg Hagmann, Christoph Goldhorn, Elisabeth Abstein, Evi Schlossnikel wird von **Beate** formuliert für die nächsten Gremien-Sitzungen.

Protokoll von Dr. Beate Beckmann-Zöller, ergänzt von Hans-Georg Hagmann